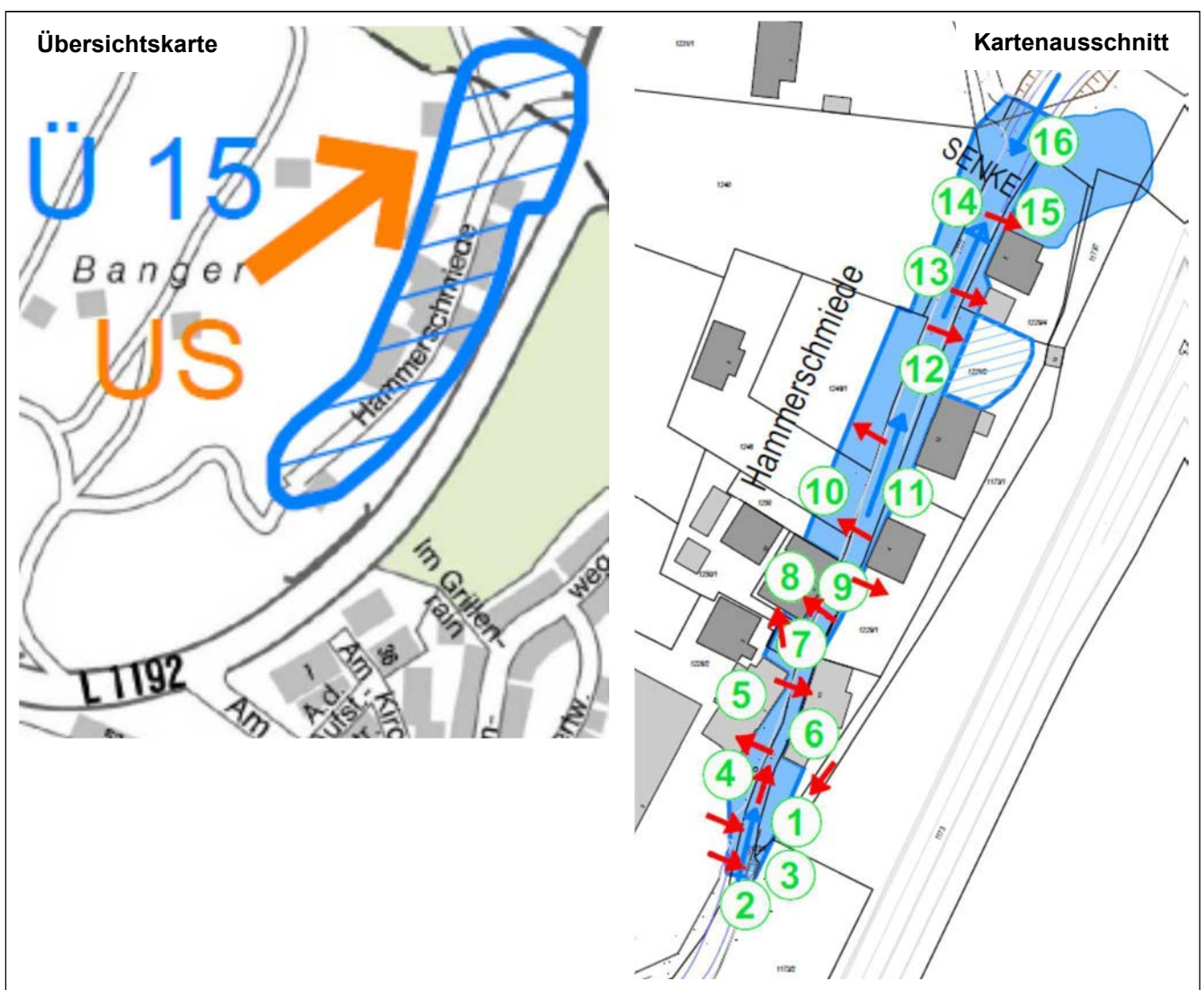
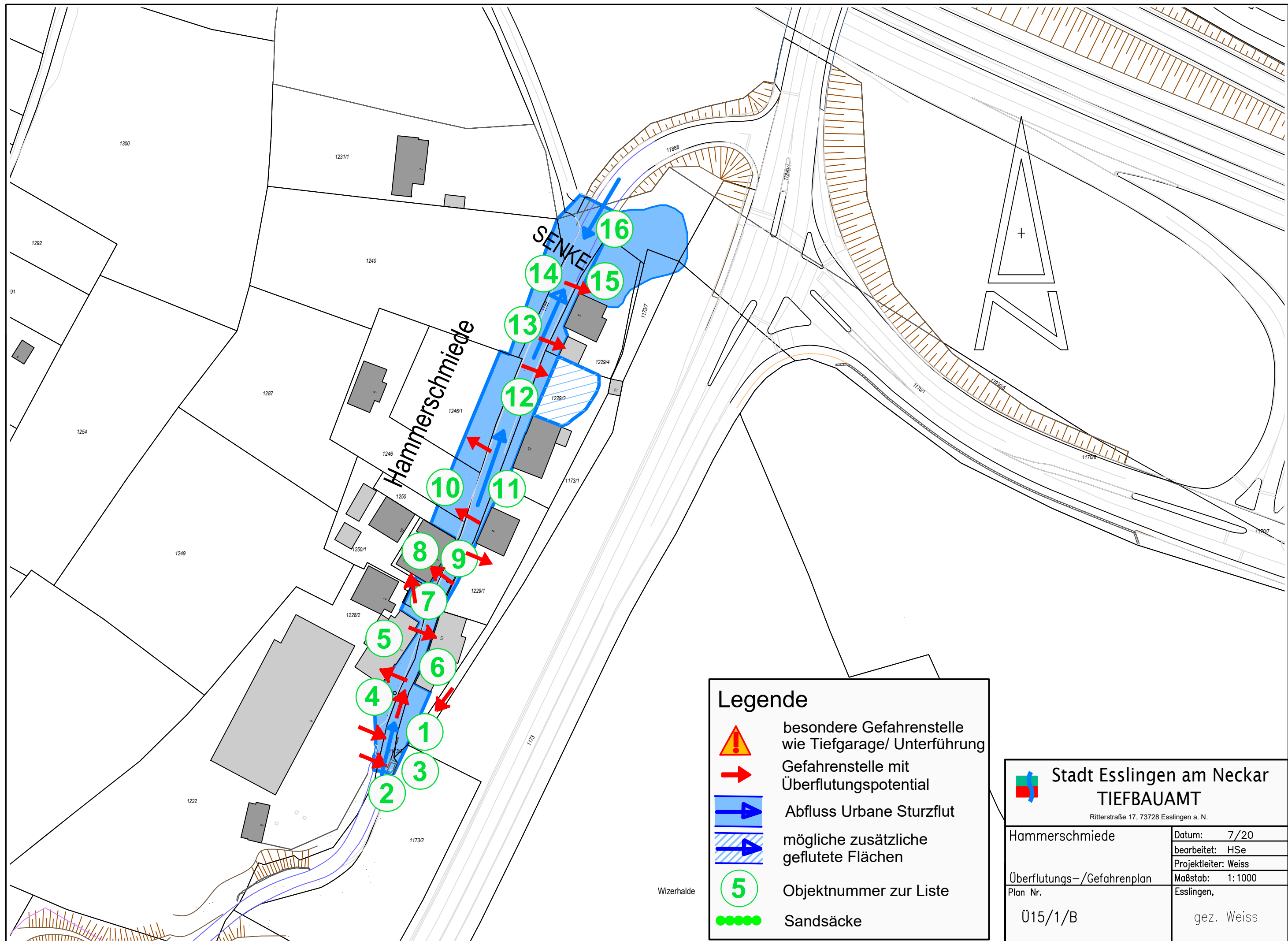


Ü 15 Hammerschmiede


Art der Gefährdung	Überflutung
Stadtteil	Berkheim
Betroffene Bereiche	Hammerschmiede




Risiken und Schadenspotentiale	<ul style="list-style-type: none">▪ mögliche Personenschäden durch Ertrinken u.a. in Untergeschossen▪ mögliche Personenschäden durch Stromschlag▪ Sachschäden aufgrund hoher Fließgeschwindigkeit im öffentlichen Raum▪ Erosionsschäden▪ Angehobene, fehlende Schachtabdeckungen▪ Schlamm und Geröllablagerungen▪ Gebäudeschäden, u.a. nasse Keller durch Rückstau der Kanalisation oder Flutung durch Lichtschächte und Treppenabgänge▪ Senke mit Wassertiefen bis zu 70 cm am unteren Ende der Hammerschmiede
Sofortmaßnahmen vor und während eines Ereignisses	<ul style="list-style-type: none">▪ Eigenschutz der Gebäude durch Eigentümer▪ Sperrung der gefährdeten Straßenbereiche entsprechend Straßenabsperiplänen▪ Lenkung der Wassermassen durch Sandsäcke entsprechend Plan
Mittel- und Langfristige Lösungsansätze zur Reduzierung der Risiken	<ul style="list-style-type: none">▪ Sanierung hydraulisch überlasteter Kanalbereiche (BV Berkheimer Entlastungskanal)▪ Straßenkörper als Notgerinne optimieren▪ Entlastungen vom Straßenkörper zum Gewässer hin ermöglichen▪ Sonst keine wirtschaftlich vertretbaren Maßnahmen zur Abflussreduzierung erkennbar




Legende




besondere Gefahrenstelle
wie Tiefgarage/ Unterführung




Gefahrenstelle mit
Überflutungspotential




Abfluss Urbane Sturzflut




mögliche zusätzliche
geflutete Flächen



Objektnummer zur Liste



Sandsäcke



Stadt Esslingen am Neckar
TIEFBAUAMT
Ritterstraße 17, 73728 Esslingen a. N.

Hammerschmiede	Datum: 7/20
	bearbeitet: HSe
	Projektleiter: Weiss
Überflutungs-/Gefahrenplan	Maßstab: 1:1000
Plan Nr.	Esslingen,
Ü15/1/B	gez. Weiss